

## Funktionsbeschreibung der automatisierten Befüllstation

Der Ablauf der Materialzuführung und Befüllung beginnt, sobald der **Materialschlitten** an der Position **-BG1 (Bandanfang)** erfasst wird. Das Signal von **-BG1** bewirkt, dass das **Transportband** direkt mit dem **Rechtslauf** beginnt.

Der Schlitten wird dann zum Befüllpunkt transportiert. Sobald er den Sensor **-BG2 (unter Auslass)** erreicht, wird sofort der **Stopperzylinder -MM3** ausgefahren, um den Schlitten präzise unter dem Auslass zu positionieren und zu halten.

Anschließend fährt der vorgesehene Schieber, entweder **-MM1 (Schieber blau)** oder **-MM2 (Schieber weiß)**, aus. Die **Dose** wird in dieser Stellung befüllt. Der jeweilige Schieber bleibt solange ausgefahren, bis der entsprechende Endlagensensor, **-BG5 (für -MM1)** oder **-BG4 (für -MM2)**, die vollständig ausgefahrene Position meldet.

Ist die Befüllung fertig, fährt der verwendete **Schieber** wieder **ein**. Nachdem der Schieber vollständig **eingefahren** ist, wird der **Stopperzylinder -MM3** ebenfalls **eingefahren**, was den Schlitten wieder freigibt.

Das Transportband bleibt in Bewegung, bis der Schlitten den letzten Sensor **-BG3 (Bandende)** aktiviert, der dann das Band abschaltet. Wichtig ist, dass die ganze Anlage über den **Nothalt** jederzeit gestoppt werden kann.